

Gemeinde Wustermark

Der Bürgermeister



Beschlussvorlage

Nr.: B-084/2019
öffentlich

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Ortsbeirat Buchow-Karpzow	24.07.2019	öffentlich
Ortsbeirat Priort	25.07.2019	öffentlich
Ortsbeirat Wustermark	25.07.2019	öffentlich
Ortsbeirat Hoppenrade	22.07.2019	öffentlich
Ausschuss für Bauen und Wirtschaft	30.07.2019	öffentlich
Haushalts- und Finanzausschuss	31.07.2019	öffentlich
Hauptausschuss	01.08.2019	öffentlich
Ortsbeirat Elstal	07.08.2019	öffentlich

Abschluss eines Vertrages über die Durchführung des maschinellen fahrbahnseitigen Winterdienstes auf den Straßen der Gemeinde Wustermark Hier: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe einer Dienstleistung

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, den Vertrag über die Durchführung des maschinellen fahrbahnseitigen Winterdienstes auf den Straßen der Gemeinde Wustermark ab dem 01.11.2019, mit der Firma RUWE GmbH, Warschauer Straße 38, 10243 Berlin für einen Pauschalpreis in Höhe von **58.335,88 €** (brutto) für die Kategorien 1 (zweiseitig) und Kategorie 2 (einseitig) sowie für einen Preis von 0,21 €/m (brutto) für die Kategorie 3 (auf besondere Anforderung) abzuschließen.

Die Höhe des Pauschalpreises für die Kategorie 1 und 2 ergibt sich zukünftig vorbehaltlich der Änderungen im Verzeichnis der Reinigungspflichtigen.

Der Gesamtpreis für die Kategorie 3 errechnet sich aus den tatsächlich angeforderten Straßenlängen in Abhängigkeit von den Witterungsverhältnissen in den kommenden Wintersaisons.

Sachverhalt/ Begründung:

Der Winterdienst auf den Fahrbahnen der Gemeinde Wustermark wurde entsprechend dem Verzeichnis der Reinigungspflichtigen (siehe Anlage zur Straßenreinigungssatzung) bislang von der Firma RUWE GmbH, Warschauer Straße 38, 10243 Berlin durchgeführt.

Der bisher bestehende Vertrag mit der RUWE GmbH wurde am 24.05.2019, nach einer Vertragslaufzeit von 3 Jahren, gekündigt und die Leistung des maschinellen fahrbahnseitigen Winterdienstes auf den Straßen der Gemeinde Wustermark wurde national öffentlich ausgeschrieben.

Das sachlich und rechnerisch geprüfte Ergebnis der Angebotsöffnung vom 13.06.2019 ergab folgenden Sachstand:

Anzahl der Unternehmen, die Angebotsunterlagen angefordert haben: 4
Anzahl der Unternehmen, die Angebotsunterlagen eingereicht haben: 3

Kosten / Jahr		Preis/m (netto)		Preis/m (brutto)		Gesamtpreis (brutto) / Jahr
FAM	Kat. 1	1,78	42.654,14	2,12	50.758,43	83.174,03
	Kat. 2*	1	27.240,00	1,19	32.415,60	
	Kat. 3*	0,022	-	0,026	-	
RUWE	Kat. 1*	1,25	29.953,75	1,49	35.644,96	58.335,88
	Kat. 2*	0,7	19.068,00	0,83	22.690,92	
	Kat. 3*	0,18	-	0,21	-	
Stadtentsorgung Potsdam (STEP)	Kat. 1*	3,54	84.829,02	4,21	100.946,53	215.697,76
	Kat. 2*	3,54	96.429,60	4,21	114.751,22	
	Kat. 3*	0,26	-	0,31	-	

*Kategorie 1 = zweiseitig

*Kategorie 2 = einseitig

*Kategorie 3 = nur auf besondere Anforderung durch die Gemeinde Wustermark

** bei der Kat. 1 ergibt sich der Pauschalpreis aus dem Bruttopreis/m multipliziert mit der Leistungsmenge (Straßenkilometer), die einen Gesamtwert gemäß dem Leistungsverzeichnis der Ausschreibung von Straßenkilometer 23,963 Straßenkilometer aufweist. Diese Längen variieren in den kommenden Jahren entsprechend der Änderungen im Verzeichnis der Reinigungspflichtigen.

** bei der Kat. 2 ergibt sich der Pauschalpreis aus dem Bruttopreis/m multipliziert mit der Leistungsmenge (Straßenkilometer), die einen Gesamtwert gemäß dem Leistungsverzeichnis der Ausschreibung von 27,240 Straßenkilometer aufweist. Diese Längen variieren in den kommenden Jahren entsprechend der Änderungen im Verzeichnis der Reinigungspflichtigen.

** bei der Kat. 3 ergibt sich der Pauschalpreis pro Einsatz aus dem Bruttopreis/m multipliziert mit der jeweils beauftragten Leistungsmenge in Straßenkilometer.

Von den eingereichten 3 Angeboten konnten formell und inhaltlich alle zur Auswertung herangezogen werden.

Vergabekriterien

Die Vergabe der Leistung erfolgte auf der Grundlage mehrerer Wertungskriterien gemäß nachfolgender Gewichtung:

		Wichtung in v.H.
<input checked="" type="checkbox"/>	Preis unterschieden nach Kategorien Kategorie 1 = 25 % Kategorie 2 = 25 % Kategorie 3 = 10 %	60

Organisation:		
<input checked="" type="checkbox"/>	Anzahl der - für die Straßenwinterdiensttechnik - geeigneten Fahrzeuge (Feuchtsalz –FS - 30 Technik) •mit wegeabhängigem Feuchtsalzstreuer •einer Ladekapazität von 3 - 4 m ³ pro Fahrzeug •einem 3 m breitem Segmentschild mit Schürfleiste pro Fahrzeug •einem zusätzlich max. 2,70 m breitem Räumschild mit Schürfleiste	10
<input checked="" type="checkbox"/>	auftragsbezogene Anfahrtentfernung in km (vom firmeneigenen Betriebshof zum Zentrum Hoppenrader Allee 1, 14641 Wustermark) für den Einsatz vor Ort	10
<input checked="" type="checkbox"/>	Anzahl der verfügbaren Arbeitskräfte/Tag (ausgehend von 2 Schichten/Tag)	10
<input checked="" type="checkbox"/>	Angabe der Lagerkapazitäten des Streumaterials in t und m ³ für Feuchtsalz – FS 30 (70% Auftausalz, 30 % Sole) Mindestanforderungen: a.) 300 t Auftausalz (Trockensalz) b.) 80 m ³ Natriumchlorid als Sole c.) 20 m ³ Magnesiumchlorid-Lösung	10
Summe:		100 v.H.

Die Angebotswertung erfolgte über eine Punktwertematrix gemäß nachfolgenden Regelungen:

Kriterium Preis:

Der Preis (in €, ohne USt.) wurde aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Kriterium Preis		
Firma		Einzelpreis in € (netto)/m
FAM	Kat. 1	1,78
	Kat. 2	1
	Kat. 3	0,022
RUWE	Kat. 1	1,25
	Kat. 2	0,70
	Kat. 3	0,18
STEP	Kat. 1	3,54
	Kat. 2	3,54
	Kat. 3	0,26

Der Preis (in €, ohne USt.) wurde je Kategorie aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt. Danach wurde je Kategorie eine Wichtung vorgenommen. Hierbei wurden Kategorie 1 und 2 mit je 25 % angerechnet und Kategorie 3 mit 10 %.

Die maximale im Bereich Preis erzielbare Punktzahl betrug 60, dies entsprach in der Gewichtung 60 %.

Die Wertungssummen (in €, ohne USt) wurden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen. Eine Berücksichtigung von Nachlässen, preislich günstigsten Grund- oder Wahlpositionen, etwaigen Zinsverlusten hatte nicht zu erfolgen, da diese von den anbietenden Firmen nicht vorgelegt wurden.

Für die Angebotswertung wurde der Preis (in €) je Kategorie wie folgt in eine Punkteskala von 10 bis 0 Punkte festgelegt.

Zuschlagskriterien	Gewichtung %	Grundlage Punktbewertung	Punkte min./max. je Kriterium
Preis (errechnete Wertungssumme)	Insgesamt 60		
davon für			
Kat. 1	25	Angebot mit der niedrigsten Wertungs-summe für Kategorie 1	10
		Angebot mit dem 2 -fachen der niedrigsten Wertungssumme und darüber	0
Kat. 2	25	Angebot mit der niedrigsten Wertungs-summe für Kategorie 1	10
		Angebot mit dem 2 -fachen der niedrigsten Wertungssumme und darüber	0
Kat. 3	10	Angebot mit der niedrigsten Wertungs-summe für Kategorie 1	10
		Angebot mit dem 2 -fachen der niedrigsten Wertungssumme und darüber	0

-10 Punkte erhielt das Angebot mit der niedrigsten Wertungssumme.

- 0 Punkte erhielt ein Angebot mit dem 2 -fachen der niedrigsten Wertungssumme.

-Alle Angebote mit darüber liegenden Preisen erhielten ebenfalls 0 Punkte.

Die Punktbewertung für die dazwischenliegenden Preise erfolgte über eine lineare Interpolation mit drei Stellen nach dem Komma.

Preis Kat. 1			Preis Kat. 2			Preis Kat. 3		
Punkte-skala			Punkte-skala			Punkte-skala		
10	1,250	Ruwe	10	0,700	Ruwe	10	0,022	FAM
9	1,375		9	0,770		9	0,024	
8	1,500		8	0,840		8	0,026	
7	1,625		7	0,910		7	0,029	
6	1,750	FAM	6	0,980	FAM	6	0,031	
5	1,875		5	1,050		5	0,033	
4	2,000		4	1,120		4	0,035	
3	2,125		3	1,190		3	0,037	
2	2,250		2	1,260		2	0,040	
1	2,375		1	1,330		1	0,042	
0	2,500	fiktives Angebot	0	1,400	fiktives Angebot	0	0,044	fiktives Angebot
0	3,54	STEP	0	3,54	STEP	0	0,18	Ruwe
						0	0,26	STEP

Beispiel anhand Berechnung Kat. 1

1,250 = 10 Punkte

1,250 / 10 = 0,125 x 11 = 9 Punkte (1,375) u.s.w

Anhand der Wichtung des Preises mit 60 v.H. stellte sich folgendes Zwischenergebnis dar:

Kriterien Preis							
Wichtung 60 % Insgesamt	Punktzahl Preis Kat. 1	Wichtung 25 % Kat. 1	Punktzahl Preis Kat. 2	Wichtung 25 % Kat. 2	Punktzahl Preis Kat. 3	Wichtung 10 % Kat. 3	Ergebnis Kriterium Preis
FAM	6	1,5	6	1,5	10	1	4
RUWE	10	2,5	10	2,5	0	0	5
STEP	0	0	0	0	0	0	0

Kriterium Organisation:

Bewertet wurden die von den Bietern eingereichten Angaben.

Die maximale, im Bereich Organisation erzielbare Punktzahl betrug 40, dies entspricht in der Gewichtung 40 %.

Im Kriterium Organisation wurden 4 Unterkriterien berücksichtigt und mit je 10 % gewertet (siehe Vergabekriterien)

Die Addition der in den Unterkriterien jeweils erreichten Punktzahlen ergab die Gesamtpunktzahl eines Bieters beim Kriterium Organisation.

Folgende Ergebnisse ergab die Ausschreibung:

Kriterium Organisation	von der Verwaltung geforderte Angaben	FAM	Punkte	RUWE	STEP	Punkte
Anzahl der - für die Straßenwintendienst-technik - geeigneten Fahrzeuge (Feuchtsalz - FS - 30 Technik) <ul style="list-style-type: none"> • mit wegeabhängigem Feuchtsalztreyer • einer Ladekapazität von 3 - 4 m³ pro Fahrzeug • einem 3 m breitem Segmentschild mit Schürfleiste pro Fahrzeug • einem zusätzlich max. 2,70 m breitem Räum- schild mit Schürfleiste 	mind. 2 Fahrzeuge mit angegebener Ausstattung = 10 Punkte	1 Unimog U 500 mit Räumschild 3m und Feuchtsalztreyer 4m ² / 1600l	10	2 Mercedes-Benz-Lkw mit Allradantrieb (mit Feuchtsalztreyer FS 30 mit wegeabhängigem Feuchtsalztreyer, 3 m breitem Segmentschild und Ladekapazität von 3 - 4 m ³ pro Fahrzeug, mit der zusätzlichen Möglichkeit ein 2,70m breitem Räumschild auszustatten.	18 LKW mit FS 30++ Schild 3,00m 7 LKW mit FS 30++ Schild 2.70m 5 LKW Reserve	10
	unter 2 Fahrzeuge mit angegebener Ausstattung = 0 Punkte	1 Unimog U 400 mit Räumschild 3m und Feuchtsalztreyer 4m ² / 1600l	10			
auftragsbezogene Anfahrtsentfernung in km (vom firmeneigenen Betriebshof zum Zentrum Hoppenrader Allee 1, 14641 Wustermark) für den Einsatz vor Ort	bis 30 km = 10 Punkte von 31 km bis 50 km = 5 Punkte über 50 km = 0 Punkte	15 km	10	23,4	19,5 Km	10
Anzahl der verfügbaren Arbeitskräfte/Tag (ausgehend von 2 Schichten/Tag)	mind. 4 Personen = 10 Punkte 2 bis 3 Personen = 5 Punkte unter 2 Personen = 0 Punkte	4 Tourenfahrer, 2 Aushilfen	10	4 Arbeitskräfte / Tag	6 Mitarbeiter	10
Angabe der Lagerkapazitäten des Streumaterials in t und m ³ für Feuchtsalz - FS 30 (70% Auftausalz, 30 % Sole) <ul style="list-style-type: none"> a) Auftausalz 300 t Trockensalz b) Sole (Salzlösung) Natriumchlorid 80 m³ c) Sole (Salzlösung) Magnesiumchlorid 20 m³ 	a) 300 t = 10 Punkte b) 80 m ³ c) 20 m ³ a) unter 300 t = 0 Punkte b) unter 80 m ³ c) unter 20 m ³	a: 480t im Silo, 20m ³ b: Lagertank mit Erzeuger 2500l / Std Löseleistung, c: 20m ³ in Sackware	10	a: 300t b: 80m ³ c: 20m ³	a: 300t b: 100m ³ c: 25 m ³	10

Folgendes Zwischenergebnis stellt sich anhand der Punktevergabe und der Wichtigkeit der

Unterkriterien dar:

Unterkriterien Organisation									
	Anzahl der geeigneten Fahrzeuge	Wichtung 10 %	auftragsbezogene Anfahrsentfernung	Wichtung 10 %	Anzahl der verfügbaren Arbeitskräfte/Tag	Wichtung 10 %	Angabe der Lagerkapazitäten	Wichtung 10 %	Gesamt
FAM	10	1	10	1	10	1	10	1	4
RUWE	10	1	10	1	10	1	10	1	4
STEP	10	1	10	1	10	1	10	1	4

und somit folgendes Gesamtergebnis:

Firma	Ergebnis Preis	Ergebnis Unterkriterien	Gesamtergebnis	Rang
FAM Hausmeister Dienste GmbH Leipziger Straße 62 14612 Falkensee	4	4	8	2.
RUWE GmbH Warschauer Straße 38 10243 Berlin	5	4	9	1.
Stadtentsorgung Potsdam GmbH Drewitzer Straße 47 14478 Potsdam	0	4	4	3.

Sonstiges:

2. Die Firma RUWE hat die Preise für die Kategorien 1 und 2 in den letzten Jahren (seit 2003) nicht erhöht. Mit Schreiben vom 03.07.2019 wurden uns folgende Gründe für die Preisstabilität angegeben:

- Jeder Auftraggeber, auch die Gemeinde Wustermark, wird in Bezug auf die Kosten einzeln bewertet. Jede Leistung wird exakt dem Auftraggeber und der entsprechenden Kostenstelle zugeordnet. Jede Winterdienstleistung wird nach Abschluss der Saison nachkalkuliert. Dadurch kann die Firma RUWE GmbH die Kosten auf die einzelnen Kostenstellen umlegen und überprüfen, ob sich die vorab kalkulierten Preise bestätigen lassen. Zudem erfolgt eine Kostenschätzung anhand von Durchschnittswerten aus zurückliegenden Jahren. So können Extremwerte harter und milder Winter angeglichen werden.
- Die Mitarbeiter, die im Winterdienst bei der Gemeinde Wustermark eingesetzt werden, stehen in einem festen Anstellungsverhältnis und sind keine Saisonkräfte. Dadurch kommen sie in einem schwachen Winter bei anderen Arbeiten zum Einsatz, die nicht der Kostenstelle „Winterdienst Wustermark“ zugeordnet werden.

- Die Fahrzeuge für die Straßenwinterdiensttechnik sind das ganze Jahr im Einsatz. Sie werden nach Bedarf für die jeweilige Saison umgerüstet. Somit erfolgt die Abschreibung der Fahrzeuge für 12 Monate, daher sinken die fixen Kosten.
- Die Firma hat eine eigene Werkstatt auf dem Betriebshof. Reparaturleistungen können schnell und kostengünstig durchgeführt werden.
- Aufgrund langjähriger Lieferbeziehungen zu anderen Firmen, die z.B. Salz, Werkzeug oder Material liefern, können die Preise stabil gehalten werden.

Daraus hervorgehend wird festgehalten, dass die Firma RUWE GmbH die Preisstabilität der letzten Jahre plausibel begründen kann.

Zuschlagserteilung:

Der Zuschlag erfolgt auf das Angebot, welches unter Berücksichtigung vorstehend genannter Kriterien und Wichtungen insgesamt den höchsten Punktwert erreicht.

Aufgrund des Ergebnisses der Ausschreibung soll der Zuschlag für den o.g. Vertrag an die Firma RUWE, Warschauer Straße 38, 10243 Berlin erteilt werden.

Der Vertrag beginnt ab dem 01.11.2019 und wird für die Dauer von 2 Jahren geschlossen. Eine Verlängerung um ein weiteres Jahr ist optional möglich.

Aus Sicht der Verwaltung wird angemerkt, dass die Zusammenarbeit mit der Firma RUWE in den letzten Jahren auch im Hinblick auf die Erfüllung der Reinigungsleistungen kooperativ und zufriedenstellend war.

Finanzierung:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen nur geringe Auswirkungen auf den Haushalt.

Für das Produkt- und Sachkonto 545100.52410001 wurden für das Haushaltsjahr 2019 55.800 € eingeplant. Diese Kosten werden um ca. 3.000,00 € überschritten. Dieser Betrag wird jedoch über das Bewirtschaftungsbudget des Doppelhaushaltes 2019/2020 gedeckt.

Der Preis für die Kategorien 1 und 2 ist als Pauschale pro Winterdienstsaison (für insgesamt 6 Monate) zu zahlen. Wie bereits im Sachverhalt/ in der Begründung angeführt, errechnen sich die Beträge gemäß des Ausschreibungsergebnisses, bei einer Leistungsmenge von 23,963 Straßenkilometer für die Kategorie 1 und einer Leistungsmenge von 27,240 Straßenkilometer für die Kategorie 2, wie folgt:

Kosten / Jahr		Preis/m (netto) in €	
FAM	Kat. 1	1,78	42.654,14
	Kat. 2	1	27.240,00
		Σ	69.894,14
RUWE	Kat. 1	1,25	29.953,75
	Kat. 2	0,7	19.068,00
		Σ	49.021.75
STEP	Kat. 1	3,54	84.829,02
	Kat. 2	3,54	96.429,60
		Σ	181.258,62

Die Mehrkosten der Firma FAM Hausmeister Dienste GmbH und der Firma Stadtentsorgung Potsdam GmbH im Vergleich zu der **Firma RUWE GmbH** für die Kategorien 1 und 2 stellen sich wie folgt dar:

Firma	Kategorie	Gesamtpreis in € (brutto) / Jahr	Mehrkosten in € (brutto) im Vergleich zum günstigsten Bieter (RUWE)/ 1 Jahr Vertragslaufzeit	Mehrkosten in € (brutto) im Vergleich zum günstigsten Bieter (RUWE)/ 2 Jahre Vertragslaufzeit	Mehrkosten in € (brutto) im Vergleich zum günstigsten Bieter (RUWE)/ 3 Jahre Vertragslaufzeit (durch einjährige Verlängerungsoption)
FAM	Kat. 1 Kat. 2	83.174,03	24.838,15	49.676,30	74.514,45
RUWE	Kat. 1 Kat. 2	58.335,88	-	-	-
STEP	Kat. 1 Kat. 2	215.697,76	157.361,88	314.723,76	472.085,64

Der Preis für die Kategorie 3

ist abhängig von den Schneeverhältnissen in der jeweiligen Winterdienstsaison. In der Leistungsbeschreibung wurden hierbei 27,896 Straßenkilometer berücksichtigt.

Eine Beauftragung erfolgt jedoch nur bei besonders extremen Witterungsverhältnissen und ist gesondert zu beauftragen.

Die Preise für die Kategorie 3 wurden in der Ausschreibung von den jeweiligen Firmen wie folgt angegeben:

Firma	Preis in €/m (netto)	Preis in €/m (brutto)
FAM	0,022	0,026
RUWE	0,18	0,21
STEP	0,26	0,31

Für die Kategorie 3 hat die Firma FAM den günstigsten Preis angegeben. Es wurde jedoch, seit der Winterdienstsaison 2012/2013 diese Leistung nicht mehr beauftragt, da die Winter sehr mild waren.

Kategorie 3	AO-Nr.	Rechnung	Nettopreis
2010	1015	22.01.2010	3.869,00 €
2010	463	31.12.2010	2.040,35 €
2012	12449		295,65 €
Nettosumme:			6.205,17 €
Durchschnittswert für 9 Jahre (2010-2019)			689,46 €
angenommene Preissteigerung um 10 %			758,41 €

Für die Vertragsdauer von 2 bzw. optional 3 Jahren werden gegenüber dem Bieter 2. Ranges (FAM) insgesamt 49.676,30€ bzw. 74.514,45 € eingespart.

Die Gesamteinsparungen gegenüber der Firma STEP sind hier nicht extra aufgeschlüsselt, sind jedoch im Ergebnis entsprechend höher.

Insofern ist auch im Hinblick auf die Finanzierung die Firma RUWE der günstigste Bieter des Ausschreibungsverfahrens.

Anlagenverzeichnis:

./.

Az.:
11.07.2019